

Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Genomforschung vom 14. Januar 2022 (Studienmodell 2011)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Fakultät für Biologie in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO – Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 18. Dezember 2020 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 49 Nr. 16 S. 269) diese Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Genomforschung vom 4. Juni 2020 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 49 Nr. 6 S. 93) werden wie folgt geändert:

1. In Ziffer 4 c. werden dem Modulpool Wahlpflicht Genomforschung die Module 20-PM_btp, 20-PM_btp_erw, 20-PM_evg und 20-PM_evg_erw hinzugefügt:

| Kürzel | Modultitel | LP | Notwendige Voraussetzungen |
|---------------|---|----|----------------------------|
| 20-PM_btp | Projektmodul Pflanzenbiotechnologie | 10 | |
| 20-PM_btp_erw | Erweitertes Projektmodul Pflanzenbiotechnologie | 10 | |
| 20-PM_evg | Projektmodul Evolutionary Genetics | 10 | |
| 20-PM_evg_erw | Erweitertes Projektmodul Evolutionary Genetics | 10 | |

2. In Ziffer 8 werden der Modulstrukturtafel die Module 20-PM_btp, 20-PM_btp_erw, 20-PM_evg und 20-PM_evg_erw in dieser Fassung hinzugefügt:

| Kürzel | Titel | LP | Notwendige Voraussetzungen | Anzahl Studienleistungen | Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen | Gewichtung Modulteilprüfungen | Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen |
|---------------|---|----|----------------------------|--------------------------|--------------------------------------|-------------------------------|--|
| 20-PM_btp | Projektmodul Pflanzenbiotechnologie | 10 | | | | | 1 |
| 20-PM_btp_erw | Erweitertes Projektmodul Pflanzenbiotechnologie | 10 | | | | | 1 |
| 20-PM_evg | Projektmodul Evolutionary Genetics | 10 | | | | | 1 |
| 20-PM_evg_erw | Erweitertes Projektmodul Evolutionary Genetics | 10 | | | | | 1 |

Artikel II

Inkrafttreten und Rügeausschluss

Diese Fächerspezifischen Bestimmungen treten zum 1. April 2022 in Kraft.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des HG NRW oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule kann gegen diese Ordnung nur innerhalb eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung geltend gemacht werden, es sei denn

- a) die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- b) das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
- c) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
- d) bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Die aufsichtsrechtlichen Befugnisse nach § 76 HG bleiben unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Biologie der Universität Bielefeld vom 15. Dezember 2021.

Bielefeld, den 14. Januar 2022

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer